

Stadtpräsident  
Sebastian Ehlers, MdL  
Rathaus Schwerin

25.03.2022

## **Mehrfraktionelle Neufassung der Anträge 00398/2022 und 00390/2022**

### **Solidarität mit der Ukraine!**

#### **Beschluss:**

Die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin verurteilt den völkerrechtswidrigen Angriffskrieg Wladimir Putins gegen die Ukraine aufs Schärfste und zeigt sich klar solidarisch mit der ukrainischen Bevölkerung. Die bereits getroffenen Sanktionen gegen Russland werden ausdrücklich begrüßt und im Rahmen ihrer Handlungsmöglichkeiten durch die Stadt und ihre Unternehmen aktiv unterstützt.

Die Landeshauptstadt Schwerin steht für ein friedliches Miteinander in Europa und der Welt ein, sie zeigt lokal Verantwortung und heißt die vor diesem Krieg Geflüchteten willkommen. Daher wird der Oberbürgermeister beauftragt, die Vorbereitungen für die Aufnahme von vor diesem Krieg Geflüchteten fortzuführen und mit den Partnern in der Wohnungswirtschaft die Unterbringung weiter zu organisieren.

Dieser Krieg ist nicht der Krieg der russischen Bevölkerung. Angriffe und Hetze gegen in Schwerin lebende Russinnen und Russen sind daher ebenso scharf zu verurteilen. Die Einwohnerinnen und Einwohner Schwerins dürfen sich durch diesen Krieg nicht in ihrem starken Zusammenhalt und ihrer Solidarität spalten lassen.

gez. Gert Rudolf  
Vorsitzender  
CDU/FDP-Fraktion

gez. Mandy Pfeifer  
Vorsitzende  
SPD-Fraktion

gez. Gerd Böttger  
Vorsitzender  
Fraktion DIE.LINKE

gez. Silvio Horn  
Vorsitzender  
Fraktion Unabhängige Bürger

gez. Regina Dorfmann  
Vorsitzende  
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Stephan Martini  
Mitglied d. Stadtvertretung

Lothar Gajek  
Mitglied d. Stadtvertretung